





Politische Rundschau.

Deutschland.

\* Kaiser Wilhelm wird nach dem Daily Telegraph am 7. November eine Reise nach England...

\* Zum Empfang der Burengenerale durch Kaiser Wilhelm werden die inoffiziellen Nachrichten verbreitet.

\* Jetzt ist wohl kein Zweifel mehr daran möglich, daß die Burengenerale während ihres Aufenthaltes in Berlin...

\* Man erzählt sich, daß der Kaiser auf den Bericht über die Fortschritt des holländischen Meereskrieges...

\* Prinz Heinrich hat einen ihm vom Kaiser bewilligten Urlaub erhalten.

\* In parlamentarischen Kreisen neigt man zu der Annahme, daß die ganze erste Woche der am 14. Oktober...

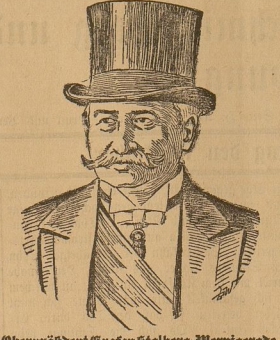
\* Der Marineetat wird in der Welt, die er im neuen Jahre...

\* Graf v. Stolberg-Wernigerode, der Oberpräsident von Hannover...

Ein dunkles Geheimnis.

22 Kriminalroman von E. v. Bengersdorff. Du ihnen gefalle ich von Grunow und Liebe unter ihnen flatter als sie...

Verordnung neuerdings für zulässig erklärt, daß solche Telegramme an ein Amt eines benachbarten Ortes...



Oberpräsident Graf v. Stolberg-Wernigerode.

Österreich-Ungarn. In der österreichisch-ungarischen Ausgleichsfrage...



Stadtrat Kaufmann.

Forderung der ungarischen Regierung ergeben, den Petroleumzoll herabzusetzen...

Frankreich. Der Minister bestätigt, daß die Regierung zu Beginn der Session der Deputiertenkammer...

Holland. Der frühere Präsident Kräger wird sich am 14. d. nach Mentone begeben...

Worms ist gerechtfertigt Mißbilligend hinnehmen.

„Um aber dem Verdacht zu wehren, als habe ich damals nur geschwiegen, um den Wesen zu schmeicheln, so will ich die wenigstens die Gründe erklären, welche die Veranlassung zu meinem Schweigen waren.“

Die Mächtig ist mein eigenes Selbst zu wahren war es, die mich dazu bewog. Ich war völlig in den Händen Grunows; wenn ich ihn zu Falle brachte, war mit eigener Unterwerfung gewiß.

„Das sind meine ganzen Gedanken, benutze sie und erinnere Dich dabei daran, daß es am 26. September 1887 war, als Herr von Grunow...

in Europa, tritt, wie der Maadch. Riv. aus dem Haag gemeldet wird, in den holländischen Kolonialdienst auf Java ein.

Spanien. Aus Madrid wird offiziell bestätigt, daß der König abgelehnt hat, gewisse militärische Anordnungen zu unterzeichnen.

Rußland. Gegenüber den zahlreichen Vermutungen, die im Auslande an die Stelle des russischen Finanzministers Witte, nach Ostasien geschickt werden, weist der Sozial darauf hin...

Die Russifizierung Finnlands macht immer weitere Fortschritte. In Singsförs wurde eine Meise dahin stehender sozialer Verhältnisse...

Balkanstaaten. Großfürst Nikolaus ist am Donnerstag nach Besuch des Sultans in Konstantinopel eingetroffen.

Amerika. Auf der Landenge von Panama sind die Ver. Staaten die Herren der Situation. Der Kommandant des Kreuzers „Cincinnati“...

Zum Straußenschub mit Aussicht auf Begnadigung.

Es muß anerkannt werden, daß die preuss. Landesjustizverwaltung fortgesetzt der Anwendung des Gesetzes vom 23. Oktober 1885 ihre besondere Aufmerksamkeit zuwendet...

Grunow angeblich von Berlin nach Slavenhagen zurückgekehrt.

Am 26. September 1887! sagte der Affison, wenn er den Brief niederte. Und jene Aussicht auf dem bewußten Raufel in Wienbrands Gedächtnis...

Am Morgen des anderen Tages empfing das Landgericht in der Hafenstadt ein Schreiben von der Hand des Grunow, in dem er sagte: „Ich liege im Begriff den Dampfer zu verlassen, der mich nach Amerika bringen soll, allein bevor ich abreife, fühle ich das dringende Bedürfnis, eine Unrichtigkeit meiner auszusprechen, die ich mir bei meinem Verhör vor dem Auditorium in Slavenhagen bezüglich der Wienbrandschen Verdächtigungen habe zu schulden kommen lassen.“

nach Lage der Sache und nach der Fassung des genannten Gesetzes nebst den dazu erlassenen Ausführungsbestimmungen dazu hinführende Veranlassung vorliegt.

Die allgemeine deutsche Offensivstellung wurde Donnerstag Mittag in Gegenwart der Prinzessin Friederike Leopold von Braunschweig in Berlin eröffnet. In Verbindung mit der Anstellung findet eine Verammlung deutscher Offiziere und des deutschen Pionierkorps...

Von Mah und Fern.

Die Unterfindungsrichter erließ sofort Stedbriefe und sandte die ganze Genabmerie-Brigade des Landgerichts auf die Suche nach August Möge aus, genau ebenso, wie er eine Woche früher nach dem Mann mit dem fünf vorerwähnten Vadenhochten hätte suchen lassen.

Dr. Doktor Schwanenfeld sah seinen Tage später am frühen Abend, etwa um sieben Uhr, in der er zum ersten Male Herr von Grunow empfangen hatte, in dem Schreibzimmer Wienbrands.

Das war ein einfaches Zimmer, das seiner Einrichtung nach kaum daran schließen ließ, daß es in Wohlstande Mann, wie Wienbrand es nach des Doktors eigenen Erzählungen gewesen war, sich mit ihr habe genügen lassen. Draußen lagte der Herbststurm durch die Straßen, während hier innen der Dien eine behagliche Wärme verbreitete.







Die Verlobung ihrer Tochter Emma mit dem Postassistenten Herrn Hilmar Latann zu Pleschen beehren sich ergebenst anzuzeigen.

Kemberg, im Oktober 1902  
Robert Thieme und Frau geb. Müller.

Seine Verlobung mit Fräulein Emma Thieme, Tochter des Herrn Brauereibesizers Robert Thieme zu Kemberg beehrt sich ergebenst anzuzeigen.

Pleschen, im Oktober 1902  
Hilmar Latann Postassistent.

**Achtung!**

Mein in Gnieff gelegenes Besitztum bestehend in Haus, Garten und 6 Morgen Acker und über 1 Morgen Wiese beabsichtige ich zu verkaufen.

Gustav Lehmann, Gnieff.

**Hochfeine Einmache-Pflaumen**  
hat zu verkaufen Karl Duinque  
Wanzerstraße 6.

**Ein Zuchtbock**  
steht zum Decken bereit. Preis Mk. 1.25.  
Otto Richter, Landwirt.

**Ein Arbeitspferd**  
steht zu verkaufen in Egelin, Gut Nr. 1.  
Ein Wurf

**Sirich**  
zerlegt  
empfehlen  
Otto Koppisch.

**Ferkel**  
ist zu verkaufen bei A. Holzwig  
Kreuzstraße.

**Mahnformulare**  
sind stets vorrätig in der  
Buchdruckerei von Ernst Koeller.

**Winter-Fahrplan.**  
Giltig vom 1. Oktober.

(Eine Gewähr.)

Sämtliche Züge führen erste bezw. zweite bis vierte Klasse.

**Berlin-Halle.**

ab Berlin	11,90	12,30	—	5,50	9,10	1,15	5,15	7,40
" Wittenberg	1,45	2,52	6,06	8,11	12,19	3,43	7,17	9,43
" Bergwitz	1,59	*3,04	6,20	8,26	12,33	3,58	7,31	9,57
" Witterfeld	2,45	3,50	6,57	9,34	1,15	4,37	8,20	10,37
in Halle	—	4,37	7,35	10,15	2,00	5,29	9,04	11,18

\* ab Wittenberg \*Gültig nur Montags bezw. an dem ersten Arbeitstage nach Festtagen

**Halle-Berlin.**

ab Halle	12,22	5,00	7,03	11,00	2,10	5,45	8,50
" Bergwitz	2,08	6,17	8,17	1,14	3,57	7,06	10,48
" Wittenberg	2,30	6,31	8,44	1,40	4,28	7,48	11,03
in Berlin	5,00	8,57	10,51	3,56	6,35	10,10	—

**Witterfeld-Leipzig.**

ab Witterfeld	2,45	4,17	7,01	9,15	10,55	1,19	4,40	8,15	10,40
in Leipzig	3,35	5,15	7,46	10,10	11,38	2,00	5,21	9,06	11,25

**Leipzig-Witterfeld.**

ab Leipzig	4,23	6,30	11,10	2,25	4,15	5,38	7,23	10,29	11,28
in Witterfeld	5,03	7,15	11,48	3,05	4,56	6,20	8,06	11,10	12,36

**Wittenberg-Gilenburg.**

5,48	8,33	2,—	7,23	ab Wittenberg	an	7,24	11,43	3,52	10,05
5,56	8,46	2,10	7,31	" Brataun		7,16	11,41	3,45	9,58
6,01	8,51	2,17	7,36	" Euthsch		7,12	11,35	3,39	9,52
6,09	9,—	2,23	7,44	" Radtich		7,04	11,27	3,31	9,44
6,15	9,05	2,35	7,49	" Vietogast		6,58	11,21	3,25	9,38
6,20	9,10	2,41	7,54	" Lobitz		6,53	11,17	3,19	9,33
6,27	9,18	2,50	8,01	" Trebich		6,46	11,09	3,11	9,25
6,35	9,26	3,—	8,08	ab Freylich	an	6,37	11,—	3,02	9,16
6,45	9,35	3,10	8,12	ab "	an	6,32	10,55	2,55	9,12
6,58	9,48	3,26	8,23	" Schmiedeberg		6,21	10,43	2,43	9,02
8,25	11,23	5,—	9,30	an Eilenburg	ab	5,10	9,11	1,25	7,50

**Vorläufige Anzeige.**  
Den geehrten Herrschaften von Kemberg und Umgegend zur Kenntnis, daß ich beabsichtige, Mitte Oktober im Saale Hotel zur Post einen Kurkurs für Tanz- und Aufstandslehre zu eröffnen. Alles Weitere später. Um zahlreiche Teilnahme bitte ergebenst.

W. Andrich, Tanzlehrer.

Ein gut erhaltener, transportabler **Kochherd** (Senting) billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition d. Bl.

**Bringmaschinen**  
sind wieder neu eingefroren und empfehle solche zu ganz besonders billigen Preisen.  
Friedr. Heym.

**Hochfeine Illustrierte Postkarten**  
Blumen — Genre — Landschaften — Fantasia — Ederje — Humor — Sport in tiefer Auswahl zu erstaunlich billigen Preisen empfiehlt  
Friedr. Heym.

**Internationaler Billard-Salon**  
(Französisch Billard — Amerikanisch Billard — Jeu de Baraque — Schellenbaum).

**Täglich Konzert** mit Gesangsvorträgen von einer auf dem Conservatorium ausgebildeten Dame.

ff. Biere. — Küche bis 1 Uhr nachts geöffnet.

**Pistolen-Schießstand**  
pulverfrei, kugelsicher.

**Kopfenblütie**  
in Wittenberg

Rothemarf- u. Lauenzienstr.-Ecke.  
Modern eingerichtetes Etablissement.  
Gemüthlicher Aufenthalt.

**Dürkopp-Nähmaschinen**

sind infolge ihrer vortrefflichen muster-gültigen Ausführung über die ganze Erde verbreitet.

**Fabrik-Niederlage**  
bei

**Oscar Steiner**  
Markt 17 Wittenberg Markt 17  
Großes Lager in Wasch- u. Bringmaschinen, Wäscherollen.  
Lieferant an Vereine. Preislisten gratis und franko.  
Koulaute Zahlungsbedingungen.

**Fr. Genzel**  
Zahntechnisches Atelier.

Empfehle meinen werthen Patienten von Kemberg und Umgegend mein neuestes Verfahren zum vollständig schmerzlosen Zahnziehen unter gewissenhafter Narkose.

Ferner empfehle ich mich für alle operativen und technischen Arbeiten. Letztere erfolgen in Gold, Aluminium und Kautschuk.

**Bekanntmachungen.**

**Holz-Verkauf.** Im Forstrevier Schöna des Rittergutes Schöna sollen Mittwochs den 8. Oktober, Vormittags 10 1/2 Uhr, ca. 30 Morgen eines 60jähr. Kiefernbestandes (fast ausschließlich gutes Bau- und Grubenholz) in Kadeln von 2—10 Morgen Größe öffentlich meistbietend verkauft werden. Der Verkauf findet statt im großen Bruch an der Schöna-Niederlage, 2,5 Kilom. von Schöna entfernt. Nachmittags von 3 Uhr ab werden im Klingner'schen Gasthofe in Schöna Gebote auf den diesjährigen bedeutenden Winteranschlag an Gruben-

hängen (5 und 5,7 m lang) der beiden Reviere Schöna und Thienelbände entgegengenommen. Bedingungen im Termin.

**Zwangsvollstreckung.** Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in Schmiedeberg belegenen, im Grundbuche von Schmiedeberg Band XX Blatt 691 auf den Namen des Korbmadgers C. Wintler zu Schmiedeberg eingetragenen Grundstücke, Wohnhaus Kemberg-er Straße 243 a b nebst Zubehör und Acker- und Wiesen-Parzellen am 1. Dezember 1902, vormittags 10 Uhr durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — versteigert werden.

**Zhür- u. Fensterbeschläge, Gardinen-Stangen u. Kofferten, Speiseisendrücke, Klammermaschinen, Einmachapparate, eiserne u. email. Kochgeschirre, Nähmaschinen u. Oefen**  
empfehlen  
Heinrich Vick  
Eisenwarenhandlung  
Markt 9 Kemberg Markt 9.

**Prima Ringäpfel, Aprikosen, Calif. Pflaumen, Feigen, Datteln**  
empfehlen  
Fr. Otto Hayner  
Inh.: Th. Derzer.

**Neuen Sauterkohl**  
empfehlen  
C. G. Pfeil.

**Linoleum-Läufer**  
sowie  
**Chromo-Tischläufer**  
empfehlen in sehr schönen Mustern.  
Friedr. Heym.

**Verblüffend!**  
ist die vorzüglich Wirkung der **Wundererde Carboll-Theerseife** gegen alle Arten Hautunreinigkeiten und Hautausschläge, wie Mitesser, Gesichtspickel, Pusteln, Finnen, Hautrötten, Muzgen, Wüthchen, Verbrenn u. Et. 50 Pf. bei: Apotheker Gibe.

**Zahn-Atelier C. Bape**  
Wittenberg  
Collegienstraße 36 — Eingang Mittelstraße 41.

**Feldmäuse - Hamster**  
vernichten sicher  
**Strohalmweizen**  
**Phosphorpillen**  
aus der priv.  
Löwenapotheke zu Kemberg.

Den geehrten Damen von Kemberg und Umgegend empfehle mein reichhaltiges Lager in  
**Tapissierewaren**  
wie Kaffee-, Kommoden-, Servier- und Nähtischdecken, Tischläufer, Ueberhandtücher, Bettstücken, Wandbehänger, Wäschschürzen, Wäschebündel, Wäschebündel, Leinenbeutel, Klammerbeutel, Klammerbüchsen, Wäschevorhänge u. u., sämtliche dazu gehörigen Stoffe, Garne und Seide.

Ferner Filz- und Tuchfächer wie Bettvorleger, Kissenbezüge, Schürmenputts, Kaffeewärmer, Württen, Zeitungs- und Staubtuchfächer, Schliffstetsetts u. in großer Auswahl und billigen Preisen. Um geneigten Zutrug bitten  
Friedr. Heym.

**Himbeer-Saft, Buddingpulver, Gekülpulver, Vanillezucker, Stangenvanille**  
Dr. Dettler'sches Salicyl (Zum Einmachen der Früchte)  
ferner:  
**Salicyl-Säure, Salicyl-Streupulver**  
F. O. Hayner  
Inh. Theodor Herzer.

**Gordpantoffeln**  
genagelt und genäht, mit Ledersohlen, in vorzüglicher Qualität und allen Größen empfiehlt  
Friedr. Heym.

**Rucksäcke**  
für Damen, Knaben und Herren empfiehlt  
Friedr. Heym.

**Stall- u. Dachfenster**  
Verzinnetes Gewebe, Drahtgaze, Zuggardinen-Einrichtungen, Nachstühle, Giebkannen, Fäden, Schaufeln, Spaten, Forken u. Senzen in großer Auswahl empfiehlt  
Heinrich Vick  
Eisenwarenhandlung.  
Kemberg.  
Naphthalin, Zacherlin, Insektenspulver, Insektenspulverspritzen, Camphor

empfehlen  
Fr. Otto Hayner  
Inh. Theodor Herzer.

**Kurze der Berliner Börse.**  
vom 4. Oktober 1902.

Deutsch. Reichs-Anl. co. ant. 1903	3 1/2	101,75
Reichs-Anl. alt.	3 1/2	101,75
do.	3 1/2	92,—
Rheinprovinz Anleihe	3 1/2	102,—
Kaiserl. Reichs-Anl.	4	104,90
Bahlsche Staats-Anl.	3 1/2	100,25
Preussische Staats-Anl.	3 1/2	100,40
Hamburger Staats-Anl. v. 1902	3	89,70
Sächsische Staats-Anleihe	3	89,90
Berl. Stadt-Anl. v. 1882—1898	3 1/2	99,70
Brandenburg. Central-Banckbr.	3 1/2	99,80
Deutsche Hyp.-Banckbr. dt. 1910	4	102,—
Gotthard Hyp.-Banckbr. dt. 1909	4	102,30
Hamburg. Hyp.-Banckbr. dt. 1910	4	102,75
Westf.-Stettin-Hypoth.-Banckbr. 4 1/2	fr.	66,75
Romm. Hyp.-Banckbr. dt. abg. 4 1/2	3,2	89,75
Preuss. Bodencred.-Banckbr. dt. 1910	4	101,60
Preuss. Hyp. 4 1/2, abg. 4 1/2	4	98,50
Preuss. Bodencred.-Banckbr. dt. 1910	4	102,30
Argent. Anl. Gold-Anl. 1888	4 1/2	77,70
Chinesische Staats-Anl. 1898	4 1/2	92,—
Weg. tonl. Anl. 1899 ff. Stf.	5	101,50
Westsächs. Staats-Anleihe	4	93,70
Russische Anl. dt. Stf.	5	85,20
do. 1890 dt. do.	4	98,80
Russ. Staats-Anl. v. 1902	4	99,50
Serbische anort. Anl. 1895	4	71,30
Ungar. Bodencred. dt. Stf.	4	101,40
do. Konstantine dt. do.	4	98,60
Minist. Finanz. dt. Stf. dt. 1902	5	101,25
Russische do.	2,4	68,25
Russ. Anl. dt. (600 Stf.)	4	100,—
Russ. Anl. dt. dt. 1901	4	99,50
Wärschauer-Anl. dt. do. X.I.	4	99,50

Hermann Grötting, Bankgeschäft  
Wittenberg (Bes. Halle).

